

# Val Zemola

Val Zemola, Torrente Zemola

<b>Angelegt:</b> 2023-03-09 20:49:53	<b>Update:</b> 2026-05-31 20:46:20	<b>Druck:</b> 2026-06-17 03:06:55
<b>Land:</b> Italia / Italy <b>Region:</b> Friuli Venezia Giulia <b>Subregion:</b> Pordenone <b>Ort:</b> Erto e Casso		
<b>Schwierigkeit:</b> Schwierig	<b>Grad:</b> v4 a5 IV	<b>Gesamtzeit:</b> 3h25
<b>Zustiegszeit:</b> 25min	<b>Begehungszeit:</b> 2h45	<b>Rückwegszeit:</b> 15min
<b>Einstiegshöhe:</b> 850m	<b>Ausstiegshöhe:</b> 680m	<b>Höhendifferenz:</b> 170m
<b>Canyonstrecke:</b> 2000m	<b>Höchste Abseilstelle:</b> 25m	<b>Anzahl Abseiler:</b> 15
<b>Transport:</b> Auto möglich	<b>Gestein:</b> limestone	<b>Einzugsgebiet:</b> km <sup>2</sup>
<b>Saison:</b>	<b>Ausrichtung:</b> Süd	<b>Beste Zeit:</b>
<b>Bewertung:</b> ★ 4.5 (28)	<b>Beschreibung:</b> ★ 2.6 (20)	<b>Verankerung:</b> ★ 3 (24)
<b>Besonderheiten:</b>		
<b>Ausrüstung:</b> Seile: 2x40m		
<b>Charakteristik:</b> Sehr schöne empfehlenswerte aquatische Schlucht; kürzere Abseilstellen in starker Wasserführung; Ausgesetzte Standplätze; turbulente Gumpen; Engstelle mit wenig Licht; großes Einzugsgebiet; über lange Strecken gibt es keine Ausstiegsmöglichkeit.		
<b>Hydrologie:</b>		
<b>Anfahrt:</b> Von Tolmezzo fährt man auf der Bundesstraße SS512 Richtung Gemona-Udine (Alternativ kann man auch über die Autobahn A23 Richtung Udine bis zur Ausfahrt Gemona-Osoppo fahren) --> vorbei am See (Lago di Cavazzo)--> den Straßenverlauf folgen -->re Richtung Forgaria abbiegen --> nach ca. 100m li Richtung Peonis --> in Peonis li halten Richtung Forgaria (Straße SP41) --> bei Forgaria weiter li halten Richtung Flagogna (Straße SP22) -->bei der Straßengabelung ohne Beschilderung gerade aus --> re Richtung Pinzano (Straße SP 1)-->li über die Brücke -->nach der Brücke beigt man li ab auf die SP1 --> dann re Richtung Maniago auf die SS454 abbiegen -->von Maniago fährt man weiter auf die SS251 in Haupthauptrichtung Langorone (diese Straße führt neben den schönen Torrente Celina entlang) --> ab der Ortschaft Cimolais führt die Straße Bergauf bis Erto -->gleich nach der Ortseinfahrt fährt man über die Valle Zemola (in der li Kurve) -->auf der re Seite bei der kleine Kapelle findet man eine kleine Parkmöglichkeit bzw. 50m weiter li gegenüber von Brunnen.		
<b>Zustieg:</b> Direkt bei der Brücke, die über die Zemola führt, gibt es eine kleine Kapelle. Hinter der Kapelle führt ein schmaler Pfad kurz hoch und dann direkt neben der Schlucht (Absicherung mit Stahlseil), ohne großen Höhenunterschied, bis zu einer Betonierten Mauer. Von diesen gelangt man über eine kurze Abkletterpassage zum Bach/Einstieg des unteren Teils auf ca. 810Hm. Für den oberen Einstieg bleibt man auf den Pfad für weitere 10-15min. Am Schluss führt der Pfad über eine kleine Brücke auf die andere Seite und kurz darauf im Abstieg über Steigbügel in eine Steinrinne und auf der anderen Seite wieder hoch. Danach in das Bachbett absteigen, hier ist der Einstieg des oberen Teils (860 Hm)		

**Tour:**

Ohne große Wegstrecke geht es gleich los mit einem Abseiler von einem großen Block. Der Wasserstand sollte vor der Tour unbedingt überprüft werden, da die schon ohnehin turbulenten Becken, sehr starke Strömungen/Rückläufe bilden können. Die Standplätze sind sehr gut angebracht. Das Abseilen im Wasser ist jedoch unausweichlich. Einige ausgesetzte Standplätze werden über zu bauende Geländerseil erreicht. Zur Mittagszeit kommt am meisten Sonne in den sehr schönen eng eingeschnittenen Mittelteil. Ein kurzer Abschnitt am Schluss des eingeschnittenen Teils ist fast komplett dunkel (evtl. Lampe mitnehmen). Nach dem dunklen Abschnitt öffnet sich die Schlucht wieder. Es folgt eine sehr schöne Stelle mit einem ausgewaschenen Felsbogen in den das Wasser hindurchfließt. Der Kettenstand befindet sich in der Mitte hinten am Felsbogen. Der Abseiler führt in einen großen Gumpen mit starker Strömung. Nach dieser Stelle kommen noch 3 weitere spektakuläre Abseilstellen in schönster Umgebung. Zu bauende Seilgeländer helfen um sicher an die Standplätze bzw. über die Abseilstellen zu kommen. Am Schluss, wo sich die Schlucht Zusehens öffnet, färbt sich das Gestein rot. Nach kurzer Wegstrecke im Bach findet man auf einen Felsen re einen blauen Punkt, der den Ausstieg auf ca. 670Hm markiert.

**Rückweg:**

Von der Markierung geht es re über den schmalen Schotterweg steil bergauf. Mit raschem Höhengewinn geht es in den bewaldeten Teil, bevor man wieder zur Straße/Parkplatz gelangt.

**Koordinaten:**

Canyon Start [46.2895 12.3713](#)

Alternativer Canyon Start [46.2853 12.3749](#)

Parkplatz Zustieg [46.2894 12.3688](#)

Parkplatz Ausstieg [46.2819 12.3758](#)

Canyon Ende [46.2773 12.3788](#)

## Begehungen:

- 2026-05-31 | Horst Lambauer | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📍★★★★ | 🌊 Niedrig | 👍 Begangen  
Alles tip top. Wenig Wasser für diese Jahreszeit. Zustieg bei der Kapelle mit blauen Punkten markiert, dass man nicht den ausgetretenen falschen Pfaden folgt.
- 2025-09-21 | Benjamin Großmann | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📍★★★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen  
Rutsche am Schluss in die Waschmaschine rutschbar
- 2025-09-21 | Thomas Fras | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📍★★★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen  
Alle Standplätze Top, Zustieg von unten sehr gut abgesichert, Standplätze sind meist Exponiert angebracht und können durch kurze abziehbare Seilgeländer erreicht werden, bei unserer Begehung waren mehrere Gumpen mit Kies voll
- 2025-09-20 | Ivan | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📍★★★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen  
Die Waffen sind perfekt. Einige schöne exponierte Handläufe und guter Fluss. Wenn es nicht alles Schotter wäre, würden einige Passagen sehr sportlich und technisch sein. (maschinell übersetzt)
- 2025-09-11 | System User | 📖 | 📍 | 🌊 Hoch | 👍 Begangen  
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Val Zemola Quelques mouvements d'eau mais rien d'insurmontable. Pas de sauts possibles. Très beau. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2529/observations.html>)
- 2025-09-07 | System User | 📖 | 📍 | 🌊 Hoch | 👍 Begangen  
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Val Zemola Significant amount of water after rains of last friday. Some tricky water movement in a couple of basins, but most are not so deep. Perfectly placed anchors everywhere, but some are difficult to reach. Practically no jumps, lots of gravel. Still one of the most beautiful canyons in the area. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2529/observations.html>)
- 2025-08-27 | Federico | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📍★★★★ | 🌊 Niedrig | 👍 Begangen  
Hervorragende Canyons! Ein Muss!!! Exponierter Zugang zu Fuß, geschützt mit neuem Stahlseil. Perfekte Ankerplätze! Kristallklares, aber eiskaltes Wasser! Wunderschön!!! (maschinell übersetzt)
- 2025-08-22 | System User | 📖 | 📍 | 🌊 Normal | 👍 Begangen  
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Val Zemola (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2529/observations.html>)
- 2025-08-17 | Bernhard | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📍★★★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen  
Ergänzung : Die Koordinaten vom „Pp Ausstieg“ sind bei einem Geschäft weiter weg vom Ausstieg. Nach Rücksprache mit den Besitzern dort bitte nicht parken sondern direkt bei der Kapelle wo man eh weggeht bzw zurückkommt
- 2025-08-17 | Bernhard | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📍★★★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen  
Einer der top Canyons überhaupt Nach dem Loch kann man rutschen wenn man sich links hält
- 2025-06-23 | Péter Bonczi | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📍★★★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen  
Alle TOP. (maschinell übersetzt)
- 2025-06-08 | Patrick Summerer | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📍★★★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen  
Die meisten Becken knietief/hüfttief zugekiest. Viele Stellen schauen respektieföbender ein, als sie sind, trotzdem nichts für Anfänger! Für einige Stände muss man um's Eck klettern, aber es sind Klebehaken zur Selbstsicherung vorhanden
- 2025-05-31 | Clarissa Linder | ★★★★★ | 📖★ | 📍★★★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen  
Alles top.
- 2024-12-21 | System User | 📖 | 📍 | 🌊 Normal | 👍 Begangen  
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Val Zemola Presenza di neve nei versanti e qualche tratto ghiacciato in cui meglio usare i ramponcini per camminare dentro il torrente. Nel MC della penultima calata la presenza di ghiaccio ha reso difficile arrivare all'armo della calata. Il deviatore in questa calata, non facile da raggiungere, potrebbe essere meglio detarato di cordino invece che di meschettone. Tuffi fattibili in 3-4